e-NEWSLETTER

17. April 2020

Liebe Freunde,

der ***18. April*** wurde vom Internationalen Rat für Denkmalpflege (ICOMOS) und später auch von UNESCO zum ***Welttag des Kulturerbes*** erklärt. Er dient der Erinnerung an den unschätzbaren, allerdings verletzbaren kulturellen Reichtum der Menschheit, der von uns allen zu beschützen und aufrechtzuerhalten ist.

Mit unseren Beiträgen der aktuellen e-News möchten wir diesen Tag, die Idee und vor allem die unendlichen Bemühungen aller Denkmalpflege-Organisationen ehren. Ein paar von vielen in der UNESCO aufgelisteten Kulturerbe-Schätze der Slowakei stellen wir Ihnen heute vor. Einer davon – die Hirtenflöte Fujara – wurde Ihnen bereits in der vorigen E-News präsentiert.

Viel Vergnügen beim Lesen und Schauen.

Ihr Team des Slowakischen Instituts

ONLINE-AUFFÜHRUNGEN

SĽUK - Das Slowakische Volkskunstensemble

SĽUK ist das einzige professionelle Kunstensemble in der Slowakei, welches sich seit dem Jahr 1949 der Aufarbeitung und Interpretation der slowakischen Volkskultur auf höchstem künstlerischen Niveau widmet. Bis heute begeisterte das Kunstensemble die Zuschauer bei Auftritten in über 60 Ländern auf fünf Kontinenten. Zu SĽUK gehört neben dem Tanzensemble auch ein professionelles Volkskunstorchester und eine Gesangsgruppe. Sein letztes Tanz-Musikprogramm **„Triptych"** ist dem 70 Jahr Jubiläum von SĽUK gewidmet. In einer Aufnahme von RTVS hören Sie die drei Gründer dieses Ensembles - Heda Melicherová, Darina Ťapáková und Juraj Kubánka - und Begleitworte von Generaldirektor Juraj Hamar.

Link: zur RTVS Archiv-Aufnahme „Triptych" ...

„SND ZU HAUSE – KLEINE TAGMUSIK"

Im Rahmen des Online-Musikzyklus ermöglicht das Slowakische Nationaltheater seinen MusikerInnen, sich zu präsentieren und damit Ihnen zu Hause die Schönheit ihrer Virtuosität zu vermitteln. Dieses Mal stellen wir Ihnen den musikalischen Leckerbissen „Parlami D'amore" von C. A. Bixio in der Interpretation des Konzertmeisters des Orchesters des SND, **Arpád Patkoló** und seiner Frau, der Sopranistin **Aniko Patkoló**, die hier auf dem Klavier zu hören ist.

Link: zum Online Konzert ...

Fortsetzung auf der Seite 2

SLOWAKISCHES INSTITUT IN WIEN

CULTURE & SLOVAKIA GOOD IDEA

SPANNENDES AUS DER SLOWAKEI

GESCHICHTE: Virtuelle Burgen

Die Museen in der Slowakei erarbeiteten die Idee, die geschlossenen Burgen und Schlösser den Geschichte-Interessierten virtuell zu vermitteln. Heute präsentieren wir Ihnen die Rekonstruktionsanimationen von zwei der berühmtesten und mächtigsten Burgen der Slowakei. Der virtuelle Rundgang im **UNESCO Weltkulturerbe Zipser Burg** (Spišský hrad) und die Aufbaurekonstruktion der **Lubauer Burg** (Ľubovniansky hrad) bringen den beiden Festungen ihren früheren Glanz zurück.

Link: zum Animationsvideo "Wie wurde die Lubauer Burg aufgebaut" ...

Link: zur Animationsrekonstruktion der Zipser Burg ...

BERGBAUSTADT BANSKÁ ŠTIAVNICA – UNESCO WELTKULTURERBE

Eine Stadt, die Menschen lieben oder noch nicht besuchten! Malerisch, zauberhaft, charismatisch, mystisch, vor allem aber romantisch. Ein Ort in der Mitte der Slowakei, wo die Zeit anders geht. Es gibt viele Gründe, warum **Banská Štiavnica** eine der schönsten Städte der Slowakei ist – ein städtisches, Bergtradition repräsentierendes Denkmalreservat - von Touristen gerne besucht. Lassen Sie sich auch überzeugen:

Link: zur virtuellen Besichtigung der Stadt ...

FOTO- UND VIDEOAUSSTELLUNG

Dorota Sadovská – eine slowakische Künstlerin, die sich mit ihrer Originalität, Kreativität und einem einzigartigen Stil in vielen Ländern einen guten Ruf erwarb. Insbesondere in Österreich, wo sie in Wien das berühmte Hochhaus Ringturm mit ihrem Werk „Verbundenheit" verhülltte. Die derzeitige Ausstellung **„Nahe sein"** (Byť blízko) der vom Slowakischen Institut mehrmals präsentierten Künstlerin ist in Form eines Fastentuchs in der Salesianerkirche Hl. Don Bosco in Bratislava zu sehen.

Link: zur Facebook Seite ... Link: zur Videoaufnahme der Exposition ...

FOTOAUSSTELLUNG

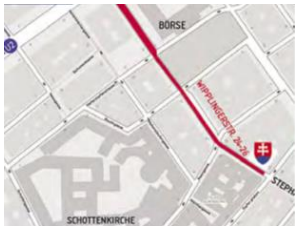
Die Bibliothek der Prešov Universität startete eine E-Ausstellung der Fotografien von **Peter Sedlák** mit Abbildungen der großen Osterprozessionen von April 2019 in der sizilianischen Stadt Trapani. Mit der Organisation einer Ausstellung mit dem Titel **„Svietiene5"** (Leuchten und Schatten) möchten die Organisatoren ihre symbolische Unterstützung für Italien zum Ausdruck bringen, eines der am stärksten vom Coronavirus betroffenen Länder. Das Slowakische Institut zeigt seine Solidarität mit Italien und allen Ländern durch Verbreitung der bewundernswerten Initiative.
Peter Sedlák ist ein Lehrer an der kirchlichen Volkskunstschule Hl. Nikolaus in Prešov sowie Fotograf, Grafik und Karikaturist.

Link: zur Fotoausstellung ...

Slowakisches Institut in Wien

Wipplingerstraße 24-26

A-1010 Wien



Tel.: +43 676 7805353 | E-Mail: si.wien@gmx.at | www.mzv.sk/sivieden | Fb: Slowakisches Institut in Wien